

Städtisches Gymnasium Olpe – Curriculum Geschichte (bil.): Jgst. 8

Phase	Unterrichtsgegenstand	Kompetenzen (Schwerpunkte)	Materialien
I.	Mittelalter <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftsstruktur - Kreuzzüge und Kirche 	Interkulturelle K.: Perspektivwechsel in Bezug auf die eigene Wahrnehmung	Medieval Realms RAABITS
II.	Die Welt um 1500: Beginnt ein neues Zeitalter? <ul style="list-style-type: none"> - Kolumbus und die Entdeckung Amerikas - Martin Luther und die Reformation - Renaissance 	Interkulturelle K.: Perspektivenwechsel in Bezug auf die eigene Wahrnehmung Sach- und Methodenkompetenz: Kartenarbeit (Kolumbus)	RAABITS (On the way to modern history – Columbus and the New World 3 // Columbus national hero? 4)
III.	Absolutismus und die Französische Revolution <ul style="list-style-type: none"> - Ludwig XIV. und das Frankreich des 18. Jhd. (Ständegesellschaft) - 1789: Ausbruch der Revolution (Anlass, Ursache, Folgen) - Verlauf der Revolution (u.a. Herrschaft des Terrors) 	Sach- und Methodenkompetenz: Bildanalyse Sach- und Methodenkompetenz: Analyse schriftlicher Primär- und Sekundärquellen (describing, analysing and evaluating texts – Exploring History 1, S. 46/47)	Exploring History 1 (S. 6-21; S. 36-53) RAABITS Cambridge History – French Revolution
IV.	Napoleon Bonaparte: Aufstieg und Fall <ul style="list-style-type: none"> - Ende der Französischen Revolution - Eroberung Europas durch Napoleon - Befreiungskriege 	Sach- und Methodenkompetenz: Analyse schriftlicher Primär- und Sekundärquellen (describing, analysing and evaluating texts – Exploring History 1, S. 46/47) Handlungskompetenz: sachgerechtes Nachgestalten historischer Rollenspiele (z.B. Schreiben einer politischen Rede; Lützower Jäger)	Exploring History 1 (S. 48-53)
V.	Industrialisierung und Gesellschaftswandel <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungswachstum und Urbanisierung - Entstehung des Fabrikwesens - Aufbau einer modernen Infrastruktur (Kanäle, Eisenbahnnetz) - Soziale Frage: Gewinner und Verlierer - Lösungsansätze zur Sozialen Frage 	Sach – und Methodenkompetenz: Analyse von Statistiken Urteilskompetenz: Wer ist schuld am Elend der Massen im 19. Jahrhundert?	Cambridge History Spotlight on History Exploring History 1 (S. 54-77)
VI.	Deutschland im 19. Jahrhundert – Kampf für Einheit und Freiheit	Sach- und Methodenkompetenz: Analyse historischer Denkmäler	Exploring History 1 (S. 94–111; 112/113)

Städtisches Gymnasium Olpe – Curriculum Geschichte (bil.): Jgst. 8

	<ul style="list-style-type: none"> - Vom Wartburgfest zur Revolution 1848 - Der lange Weg zur Einheit 1871 (Bismarck und die Einigungskriege) - Das kaiserliche Deutschland (z.B. Verfassung und Sozialstruktur) 	Urteilskompetenz: Bismarcks Innenpolitik – Fortschritt und Reaktion	
VII.	Europa im Zeitalter des Imperialismus <ul style="list-style-type: none"> - Bismarcks Bündnispolitik - Vergleich des deutschen und englischen Imperialismus (Kolonial- und Flottenpolitik) - Der Weg in den 1. Weltkrieg 	Interkulturelle K.: Perspektivwechsel – Eigen- und Fremdwahrnehmung Sach- und Methodenkompetenz: Umgang mit neuen Medien (Internetrecherche), Analyse von Karikaturen	Exploring History 1 (S. 110-125; 126-127) Spotlight History (S. 64-85) RAABITS (Victorian Britain)

Bilinguale Sprachkompetenz: Für alle o.g. Inhalte und Bereiche gilt die progressive Erweiterung von Wortschatz und Redemitteln für den fachlichen Diskurs. Die progressive Erweiterung der Fachterminologie orientiert sich an den jeweiligen Unterrichtsgegenständen.

Allgemeine Grundsätze

Als Fachunterricht in der Fremdsprache befähigt der bilinguale Sachfachunterricht Geschichte die Schülerinnen und Schüler (SuS), Sachverhalte in der Fremdsprache zu verstehen und zu evaluieren. Dadurch wird u.a. eine erhöhte interkulturelle und sprachliche Kompetenz erreicht. Der bilinguale Geschichtsunterricht orientiert sich an den Kernlehrplänen für das Gymnasium (G8).

Studentafel

In der Regel wird Geschichte in der Klasse 8 3-stündig und in der Klasse 9 2-stündig unterrichtet.

Städtisches Gymnasium Olpe – Curriculum Geschichte (bil.): Jgst. 8

Leistungsbewertung

1. Grundsätze: Vorrangig werden die fachlichen Leistungen in Geschichte bewertet. Die fremdsprachlichen Leistungen sowie die Anwendungen der Fachterminologie werden im Rahmen der Darstellungsleistung berücksichtigt. Die Leistungsmessung orientiert sich am schulinternen Leistungskonzept des 2. Aufgabenfeldes.
2. Schriftliche Leistungen: Zu diesem Bereich können zählen:
 - Kurze schriftliche Übungen, welche die Kompetenzbereiche berücksichtigen (vgl. KLP S. 15; in der Regel nicht mehr als 2 Übungen pro Halbjahr)
 - Schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen
 - Referate
 - Poster
 - Heftführung
3. Sonstige Mitarbeit: Darunter fallen alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen, die nicht in den schriftlichen Bereich fallen (z.B. individuelle Beiträge im Unterrichtsgespräch, mündliche Hausaufgabenabfrage, kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeit und Partnerarbeit, Vorträge und Referate).